

Kobalt könnte knapp werden

12.05.2023, 19:06 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Kobalt ist in elektronischen Geräten und Elektroautos verbaut. Der steigende Bedarf erfordert neue Minen.

Gewonnen wird Kobalt aus Nickel- und Kupfererzen. Es sind verschiedene Arbeitsschritte notwendig, um das Kobalt herauszulösen. Der Kongo, gerade von verheerenden Überschwemmungen getroffen, ist der größte Kobaltproduzent. Allerdings steht es mit den Abbaubedingungen nicht zum Besten. In den USA setzt der Inflation Reduction Act Vorgaben. Es müssen nämlich Autoproduzenten sicherstellen, dass bis zum Jahr 2024 rund 50 Prozent der kritischen Metalle, die in EV-Batterien verbaut werden, aus Nordamerika oder von den Verbündeten der USA stammen. Aktuell wächst die Recyclingquote, dennoch wird Kobalt als gefragtes Metall vielleicht ins Defizit rutschen, auch wenn es jetzt noch nicht danach aussieht.

Auch wird nächstes Jahr im Kongo gewählt, dabei dürfte der Bergbau ein wichtiges Thema sein. Wie es auch immer mit Kobalt weitergeht, der Bedarf wird schätzungsweise neun Prozent jährlich anwachsen. Neue Minen außerhalb des Kongos wären also gut, jedoch könnten dieses Jahr Junior-Bergbauunternehmen Probleme bei der Finanzierung ihrer Projekte haben, da Kobalt preislich gerade leidet. Auch dies würde das Angebot verknappen.

Es ist der globale Netto-Null-Übergang, der Rohstoffe wie Kobalt zum gefragten Metall macht. Letztes Jahr haben chinesische Lockdown-Maßnahmen für einen Einbruch bei tragbaren elektronischen Geräten geführt. Ebenso wirkten die Geldpolitik in den USA und die Energiekrise, verursacht durch den Angriffskrieg Russlands. Alle diese Auswirkungen sollten dieses Jahr schwächer werden. Und die zunehmende Zahl der Elektroautos wird ebenfalls für mehr Kobaltbedarf sorgen und damit letztendlich für höhere Preise, denn es handelt sich um einen längerfristigen Trend.

Kobalt neben Nickel besitzt die Canada Nickel Company - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/canada-nickel-company-inc/> - im Flaggschiffprojekt Crawford in Ontario.

Auch in Finnland gibt es Kobalt, nämlich im Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot von Mawson Gold - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/mawson-gold-ltd/> -.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Mawson Gold (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/mawson-gold-ltd/> -) und der Canada Nickel Company (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/canada-nickel-company-inc/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht

ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt

JS Research UG (haftungsbeschränkt) Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1245284 • Views: 448 (Stand: 04.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1245284/Kobalt-koennte-knapp-werden.html>